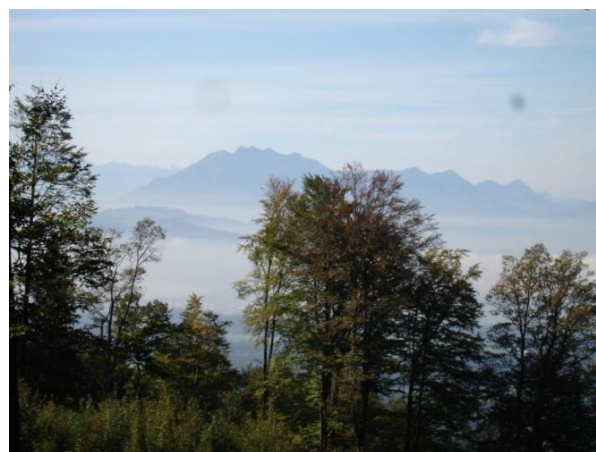


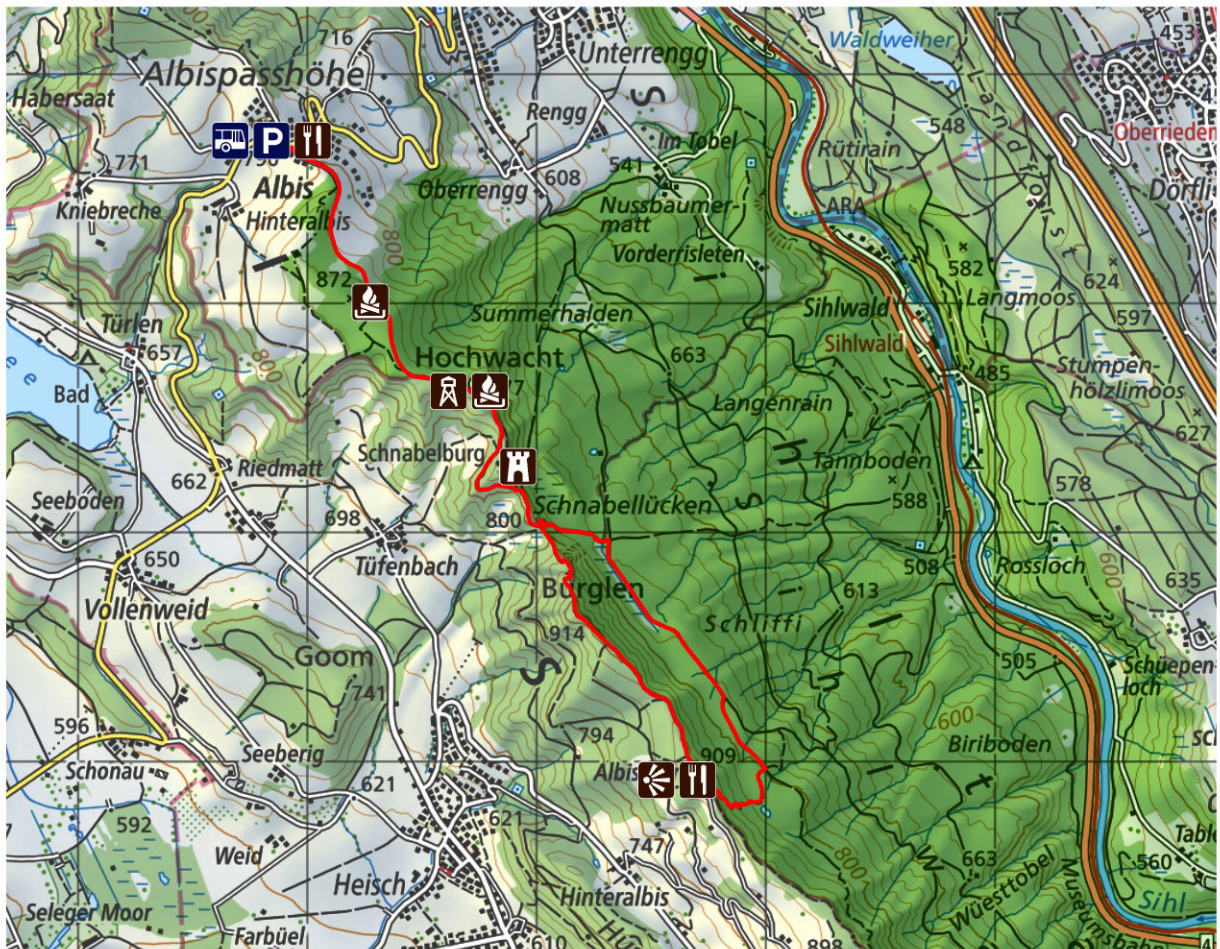
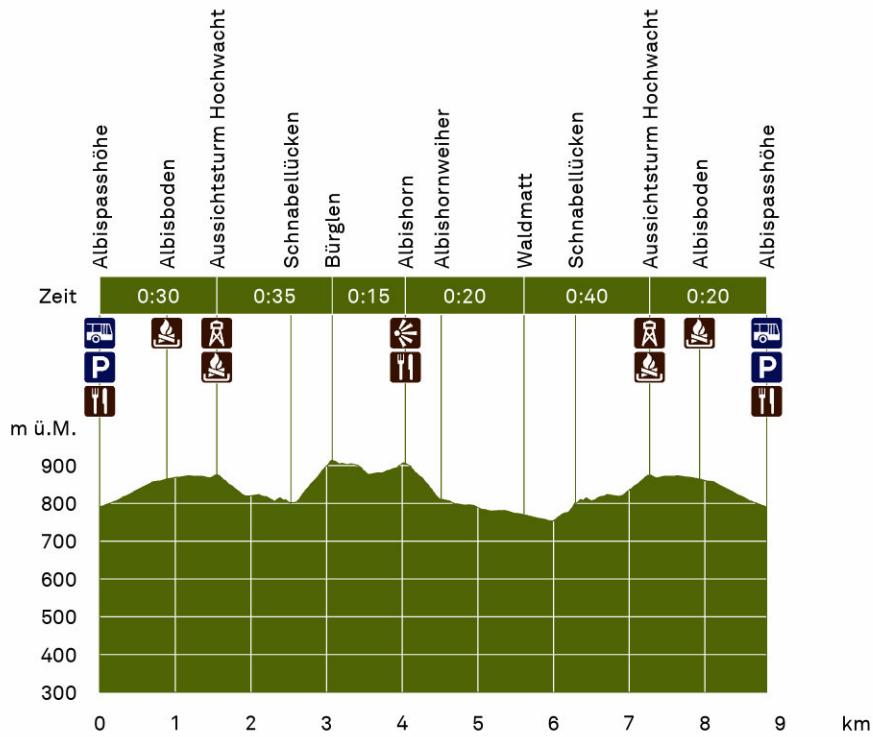
Albipass–Albishorn–Albipass

| | | | |
|---------------------------|--|------------------------|--|
| Start: | Albipasshöhe | Ziel: | Albipasshöhe |
| Distanz: | 8.8 km | Dauer: | 2 h 40 min (Gegenrichtung 2 h 50 min) |
| Aufstieg: | 405 m | Abstieg: | 405 m |
| Tiefster Punkt: | 753 m ü. M. | Höchster Punkt: | 915 m ü. M. |
| Anreise: | S-Bahn 4 ab Zürich HB bis Langnau-Gattikon. Dann Postauto 240 ab Thalwil und Langnau-Gattikon bis Albipasshöhe Postauto 240 ab Hausen am Albis bis Albipasshöhe | | |
| Abreise: | Postauto 240 ab Albipasshöhe bis Hausen am Albis, Thalwil oder Langnau-Gattikon S-Bahn 4 ab Langnau-Gattikon in Richtung Zürich HB | | |
| Interessante Orte: | Aussichtsturm Albis-Hochwacht, Ruine Schnabelburg | | |
| Verpflegung: | Restaurant Albis, Restaurant Windegg, Restaurant Albishorn. Diverse Feuerstellen unterwegs | | |
| Bemerkung: | Schöne Wanderung mit Weitblick. Zudem tolle Einblicke in die Sihlwald-Wildnis. | | |



Gleich zu Beginn erwartet Sie ein kurzer Anstieg hinein in den Wald und vorbei an der ersten Feuerstelle bis zum Aussichtsturm Albis-Hochwacht. Das Panorama lohnt den Aufstieg auf jeden Fall. Wieder am Boden geht es über Naturtreppen bergab durch die wilde Schönheit des Sihlwalds. Dann folgt der Aufstieg zum Bürglenstutz, dem höchsten Punkt der Albiskette, und weiter bis zum Restaurant Albishorn. Von dort führt ein sich schlängelnder Weg hinunter zum verwunschenen Albishornweiher. Bei der nächsten Wegkreuzung folgen Sie vorerst dem Wanderwegweiser Richtung Langnau-Gattikon und nehmen dann etwas später den kleinen Aufstieg zur Schnabellücke, von wo Sie wieder entlang der Krete zurück zum Ausgangspunkt Albipasshöhe wandern.

Albipass-Albishorn-Albipass



Datenquellen: GIS Wildnispark Zürich (20250725-020), Bundesamt für Landestopographie swisstopo

0 500 1000 m